

Vorläufiges Preisblatt Netzentgelte Erdgas

der EW Eichsfeldgas GmbH incl. Netzentgelte der vorgelagerten Netzbetreiber

ab 1. Januar 2026

- 1. Leistungsgemessene Kunden
- 1.1 Netzentgeltformeln
- 1.1.1 Netzentgeltformel für Arbeit

$$NE_{iW}(W_i) = W_i \left[BM_W^{OT} + \frac{BM_W^{OV}}{1 + \left(\frac{W_i}{WP_W}\right)^{E_W}} \right]$$

Abkürzung	Beschreibung	Ausprägung
$BM_{\scriptscriptstyle W}^{\scriptscriptstyle OT}$	Briefmarke Arbeit Ortstransportnetz	0,23072 ct/kWh
$BM_{\scriptscriptstyle W}^{\scriptscriptstyle OV}$	Briefmarke Arbeit Ortsverteilnetz	0,21771 ct/kWh
$WP_{\scriptscriptstyle W}$	Wendepunkt Arbeit	8.931.663 kWh/a
$E_{\scriptscriptstyle W}$	Exponent Arbeit	1,42
$NE_{\scriptscriptstyle W}$	individuelles Netzentgelt Arbeit	*** EUR/a
W_{i}	individuelle Jahresarbeit	*** kWh/a

1.1.2 Netzentgeltformel für Leistung

$$NE_{iP}(P_i) = P_i \left[BM_P^{OT} + \frac{BM_P^{OV}}{1 + \left(\frac{P_i}{WP_P}\right)^{E_P}} \right]$$

Abkürzung	Beschreibung	Ausprägung
$BM_{P}^{OT} \ BM_{P}^{OV} \ WP_{P} \ E_{P}$	Briefmarke Leistung Ortstransportnetz Briefmarke Leistung Ortsverteilnetz Wendepunkt Leistung Exponent Leistung	9,76943 EUR/kW 8,69241 EUR/kW 2.957,540 kW/a 1,77
NE_{iP} P_i	individuelles Netzentgelt Leistung individuelle maximale Jahresleistung	*** EUR/a *** kW/a

1.2 Preistabellen

Zur Vereinfachung der Abrechnung werden die Netzentgeltformeln nahezu preisneutral in Preistabellen mit festen Preisen umgewandelt.

1.2.1 Preistabelle für Arbeit

Zone	Jahresmenge in (kWh/a)		Sockel- betrag (€/a)	durch Sockel- betrag abge- goltene Arbeit (kWh)	Zonen- arbeits- preis in (ct/kWh)
	Untergrenze Obergrenze				
RLM 1	1	1.500.000			0,4290
RLM 2	1.500.001	3.000.000	6.435	1.500.000	0,3850
RLM 3	3.000.001	5.000.000	12.210	3.000.000	0,3370
RLM 4	5.000.001	10.000.000	18.950	5.000.000	0,2770
RLM 5	10.000.001	20.000.000	32.800	10.000.000	0,2250
RLM 6	20.000.001	30.000.000	55.300	20.000.000	0,2250
RLM 7	30.000.001	50.000.000	77.800	30.000.000	0,2250
RLM 8	50.000.001	100.000.000	122.800	50.000.000	0,2250

1.2.2 Preistabelle für Leistung

Zone	Jahreshöchstleistung in (kW/a)		Sockel- betrag (€/a)	durch Sockel- betrag abgegol- tene Leistung (kW)	Zonen- leistungs- preis in (EUR/kW)
	Untergrenze Obergrenze				
RLM 1	1	800			18,190
RLM 2	801	1.500	14.552,00	800	15,450
RLM 3	1.501	2.200	25.367,00	1.500	12,920
RLM 4	2.201	4.000	34.411,00	2.200	10,450
RLM 5	4.001	7.500	53.221,00	4.000	9,493
RLM 6	7.501	10.000	86.444,75	7.500	9,493
RLM 7	10.001	16.000	110.176,00	10.000	9,493
RLM 8	16.001	30.000	167.131,00	16.000	9,493

1.3 Anwendungsbeispiele

1.3.1 Annahmen

Netzkunde n: W_n = 15.000.000 kWh/a; P_n = 3.000 kW/a

1.3.2 Preisermittlung für Arbeit

Arbeitspreisermittlung gem. Preistabelle 1.2.1		Jahresarbeit (kWh/a)	Zonenarbeitspreis in (ct/kWh)	Sockelbetrag (€/a)/ Zonenentgelt in (EUR/a)
Arbeitspreis für die ersten 10.000.000 kWh/a		10.000.000		32.800,00
zzgl. Arbeitspreis Zone 5 (15.000.000–10.000.000) kWh/a		5.000.000	0,2250	11.250,00
	Summe Arbeit	15.000.000	Summe Zonenentgelt	44.050,00

Erläuterung:

Die ersten 10.000.000 kWh werden durch den Sockelbetrag der Zone RLM 5 abgegolten. Die restlichen 5.000.000 kWh werden mit dem Arbeitspreis der Zone RLM 5 multipliziert. Der Sockelbetrag sowie das restliche Zonenentgelt bilden das Netzentgelt Arbeit.

1.3.3 Preisermittlung für Leistung

Leitungspreisermittlung gem. Preistabelle 1.2.2		Jahresleistung (kW/a)	Zonenleis- tungspreis in (EUR/kW)	Sockelbetrag (€/a)/ Zonenentgelt in (EUR/a)
Leistungspreis für die ersten 2.200 kW		2.200		34.411,00
zzgl. Leistungspreis Zone 4 (3.000-2.200) kW/a		800	10,450	8.360,00
	Summe Leistung	3.000	Summe Zonenentgelt	42.771,00

Erläuterung:

Die ersten 2.200 kW werden durch den Sockelbetrag der Zone RLM 4 abgegolten. Die restlichen 800 kW werden mit dem Leistungspreis der Zone RLM 4 multipliziert. Der Sockelbetrag sowie das restliche Zonenentgelt bilden das Netzentgelt Leistung.

1.4 Hinweis auf die Abrechnung

Zur Erbringung eines transparenten Preissystems erfolgt die Abrechnung der Netznutzung für die Jahresarbeit und Jahreshöchstleistung für leistungsgemessene Kunden nach dem Zonenpreismodell gemäß Preistabellen 1.2.

• • •

1.5 Messentgelte

Zusätzlich zu den Entgelten für die Jahresarbeit und Jahreshöchstleistung werden ein Abrechnungsentgelt und ein zählerabhängiges Messentgelt berechnet.

	Messentgelt		
	Messung*	Messstellenbetrieb	
	€/a	€/a	
G 40 bis G 100	215,35	434,35	
G 160 bis G 400	215,35	803,00	
G 650 bis G 1.000	215,35	1.405,25	

Ein Beispielkunde mit einem Zähler G 400 zahlt 1.018,35 € je Jahr (Messung 215,35 €, Messstellenbetrieb 803,00 €).

Eine Änderung der Auslesefrequenz von Zählpunkten auf Wunsch von Lieferanten wird nach Aufwand verrechnet. Der übliche Arbeitsaufwand für die Umstellung eines Gerätes beträgt mindestens eine Stunde. Der in Ansatz gebrachte Stundensatz beträgt zurzeit 76,80 € (netto).

Für eine stündliche Messdatenbereitstellung wird ein zusätzliches Messentgelt in Abhängigkeit vom jeweilig vorhandenen Telefonanschluss erhoben:

Festnetzanschluss 1.111,21 €/Jahr je Zähler GSM-Modem 5.219,27 €/Jahr je Zähler

Preise für Sonderleistungen mit abweichender Auslesefrequenz erhalten Sie auf Anfrage.

1.6 Konzessionsabgaben

Die Konzessionsabgabe ist in den vorgenannten Entgelten nicht enthalten und wird dem Netzentgelt hinzugerechnet.

1.7 Umsatzsteuer

Auf die vorgenannten Entgelte einschließlich Konzessionsabgabe wird die Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlich festgelegten Höhe berechnet. Die Netznutzungsentgeltberechnung erfolgt auf der Basis von Nettopreisen. Erst auf die Summe der einzelnen Nettobeträge wird die Umsatzsteuer berechnet und zu einem Gesamtbetrag addiert.

..

^{*} Die Messung beinhaltet eine tägliche Datenbereitstellung.

2. Nichtleistungsgemessene Kunden

Bei Kunden ohne Leistungsmessung wird nach einem Entgeltsystem abgerechnet, das sich jeweils aus einem mengenabhängigen Arbeitspreis (AP) und einem festen Grundpreis (GP) zusammensetzt.

2.1 Preistabelle

Bereich	Jahresmenge in (kWh/a)		mengen- abhängiger Arbeitspreis	fester Grund- preis	durch Grund- preis abgegol- tene Arbeit
	Untergrenze	Obergrenze	(ct/kWh)	(€/a)	(kWh/a)
SLP 1	1	1.000	2,581	5,28	0,00
SLP 2	1.001	4.000	1,969	11,16	0,00
SLP 3	4.001	50.000	1,501	29,88	0,00
SLP 4	50.001	300.000	1,463	51,60	0,00
SLP 5	300.001	1.500.000	1,386	283,20	0,00

2.2 Anwendungsbeispiel

2.2.1 Annahmen

Netzkunde n: W_n = 30.000 kWh/a

2.2.2 Arbeitspreis

AP = 30.000
$$\frac{kWh}{a}$$
 * 1,501 $\frac{ct}{kWh}$ * $\frac{1}{100}$ = 450,30 EUR/a

2.2.3 Grundpreis

GP = 29,88 EUR/a

2.3 Messentgelte

Zusätzlich zu dem Arbeits- und Grundpreis werden ein Abrechnungsentgelt und ein zählerabhängiges Messentgelt berechnet.

	Messentgelt		
	Messung	Messstellenbetrieb	
	€/a	€/a	
G 2,5 bis G 6	4,10	13,15	
G 10 bis G 25	4,10	40,15	
G 40 bis G 100	4,10	211,70	
Vorinkassozähler	4,10	91,25	

Ein Beispielkunde mit einem Zähler G 6 zahlt 17,25 € je Jahr (Messung 4,10 €, Messstellenbetrieb 13,15 €).

2.4. Sonderentgelte nach §20 GasNEV

Die EW Eichsfeldgas GmbH hat individuelle Netzentgelte nach §20 GasNEV vereinbart. Informationen zu den einzelnen Entnahmestellen können der Veröffentlichung auf der Internetseite der EW Eichsfeldgas GmbH entnommen werden:

https://www.eichsfeldwerke.de/energie/erdgasnetz/netznutzung/entgelte/

2.5 Konzessionsabgaben

Die Konzessionsabgabe ist in den vorgenannten Entgelten nicht enthalten und wird dem Netzentgelt hinzugerechnet.

2.6 Umsatzsteuer

Auf die vorgenannten Entgelte einschließlich Konzessionsabgabe wird die Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlich festgelegten Höhe berechnet. Die Netznutzungsentgeltberechnung erfolgt auf der Basis von Nettopreisen. Erst auf die Summe der einzelnen Nettobeträge wird die Umsatzsteuer berechnet und zu einem Gesamtbetrag addiert.

3. Allgemeine Informationen

Der in Kubikmeter (m³) gemessene Erdgasverbrauch wird zum Zweck der Abrechnung in Kilowattstunden (kWh) mit dem jeweils in der Rechnung angegebenen Umrechnungsfaktor multipliziert. Der Umrechnungsfaktor wird aus dem mittleren Brennwert des Abrechnungszeitraumes und der Zustandszahl (Messdruck, Gastemperatur und dem der Höhenlage des Versorgungsortes entsprechenden Mittelwert des Luftdruckes) gebildet. Der Messdruck des Erdgases beträgt circa 22 mbar (Ruhedruck). Das zur Verteilung kommende Erdgas hat im Normzustand etwa den Brennwert von 11,6 mit einer Schwankungsbreite von ca. 11,0 bis ca. 12,3, der in Kilowattstunden je Kubikmeter (kWh/m³) angegeben wird.